Radreise Kanada: Gruppenreise entlang des Sankt Lorenz-Stroms

15-tägige Gruppen-Radtour von Toronto bis Québec

Ostkanada in der Gruppe erleben!

Grundinformationen

Reise ID: 1263

PDF erstellt: 21.11.2025 - 05:13 Uhr

Dauer (in Tagen): 15 Tage Min Person: ab 8 Pers.

Max Personen: max. 13 Pers.

Verfügbare Monate: Juli bis September

Ankunft: Toronto

Reisedetails

Entdecken Sie den Osten Kanadas mit einer kleinen Gruppe auf dieser Tour entlang des Ontario-Sees und des Sankt Lorenz Stroms. Erleben Sie die Metropolen Toronto und Montreal und radeln Sie auf kleinen Nebenstraßen und interessanten Radwegen. Sie erleben kleine historische Städtchen, ursprüngliche Moorgebiete, Klippen und die Inselwelt der Thousand Islands.

Von: 05/07/2025 Bis: 19/07/2025 Preis DZ: 5890€ Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 1600€

Vorbehalt: Gesichert:

Von: 16/08/2025 Bis: 30/08/2025 Preis DZ: 6080€ Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 1600€

Vorbehalt: Gesichert:

Von: 06/09/2025 Bis: 20/09/2025 Preis DZ: 6080€ Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 1600€

Vorbehalt: Gesichert: 1

Von: 27/09/2025 Bis: 11/10/2025 Preis DZ: 6080€ Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 1600€

Vorbehalt: Gesichert:

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Toronto (-/-/A)

Nach einem kurzweiligen Flug über den Atlantik landen wir in Kanadas größter Stadt Toronto. Wir übernachten im Zentrum Torontos und können uns nach dem Einchecken im Hotel einen kleinen Eindruck von Toronto verschaffen.

Am Abend gibt es ein Begrüßungsessen, wo ich die anderen Teilnehmer unserer E-Bike-Rundreise kennenlerne. Mein erster Eindruck: eine bunt gemischte Truppe, mit der ich bestimmt ein paar fantastische Tage auf dieser Reise erleben werde.

Tag 2: Weltstadt Toronto (F/M/-)

Am frühen Morgen bekommen wir unsere Räder. Nach den letzten Anpassungen radeln wir entlang des Humber Rivers in die Metropole Toronto, eine spannende Perspektive. Wir sind dabei 43 km lang größtenteils auf abgetrennten Radwegen oder Radstraßen unterwegs.

Die Häuserschluchten sind atemberaubend! Wir lernen dabei die bedeutendsten Attraktionen kennen, wie den CN Tower, das Universitätsviertel und den Kensington Market.

Am Ende der Tour holt uns der Busfahrer ab und bringt uns ins beschauliche Queenston.

Tag 3: Die weltberühmten Niagara-Fälle (F/M/-)

Nach dem Frühstück fahren wir zum Fort Erie, das im 18. Jh. erbaut wurde und eine bedeutende Rolle im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg spielte. Nach der Besichtigung steigen wir wieder aufs Rad und radeln immer entlang des Niagara-Flusses in Richtung Norden. Die Spannung steigt, denn ein Hauptgrund für meine Reise nach Kanada war der Wunsch, endlich einmal die weltberühmten Niagara-Fälle in natura zu sehen. Schon aus einiger Entfernung höre ich, wie sich die gewaltigen Wassermassen tosend die Fälle herunterstürzen ... dann sehe ich das einmalige Naturschauspiel mit eigenen Augen und komme aus dem Staunen nicht heraus. Ich bin froh, dass ich genügend Speicherkarten für meine Kamera dabei habe. Wir besichtigen die Wasserfälle aus den unterschiedlichsten Perspektiven – einfach fantastisch! Insgesamt bin ich heute 45 abwechslungsreiche Kilometer gefahren. Wir übernachten wieder in Queenston im Kent Motel.

Tag 4: Auf dem Waterfront Trail (F/M/-)

Ein Bustransfer bringt uns nach Scarborough, wo wir die heutige 51 km lange Radtour starten. Zunächst radeln wir auf einem herrlichen Radweg am Ontario-See entlang. Dann wechseln sich

kleine Parks, Naturschutzgebiete und Vorortsiedlungen ab. Unser Endpunkt ist das McLaughlin Bay Natureservat. Hier laden wir die Räder auf und fahren mit dem Bus zu unserer nächsten Unterkunft. Wir übernachten heute im gemütlichen Timber House Resort in Brighton.

Tag 5: 1.000 Inseln im Thousand Islands-Nationalpark (F/M/-)

Unsere Radtour beginnt direkt beim Hotel. Wir beradeln heute Prince Edward County auf dem Millenium Trail, einer herrlichen, autofreien Radstrecke. Nach ca. 50 km erreichen wir Picton, wo wir in den Bus umsteigen. Im Sankt-Lorenz-Strom tauchen immer mehr Inseln auf – deutliche Hinweise auf den Thousand Islands-Nationalpark. Dann erreichen wir unser heutiges Ziel, Rockport, wo wir mit einem herrlichen Blick über den Fluss und auf die über 1.000 Inseln im Boathouse Country Inn übernachten.

Tag 6: Rideau Kanal (F/M/-)

Heute früh schippern wir zunächst auf einem Boot entspannt durch den Nationalpark, der auch UNESCO-Biospärenreservat ist. Ein kleiner Transfer bringt uns zunächst nach Kingston. Wo der Ontario-See in den Sankt-Lorenz-Strom übergeht, liegt das traditionsreiche Städtchen mit seinen schmucken Gebäuden aus Kalkstein. Wir erkunden Kingston zu Fuß, bevor wir uns dann auf die Sättel setzen und auf dem Cataraqui Trail den Rideau-Kanal erkunden. Hier radeln wir auf gut 40 km auf einem Naturradweg durch Wälder und entlang an Sumpfgebieten und Seen bis zum Chaffeys Lock, einer Schleuse des Rideau-Kanals, der ebenfalls von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Nach der Tour geht es nach Ottawa, wo wir die kommenden zwei Nächte im ByWard Blue Inn logieren.

Tag 7: Ottawa (F/M/-)

Am Vormittag erkunden wir die Wasserlandschaft rund um Ottawa. Entlang des Rideau-Flusses radeln wir zunächst bis zum Hog's Back Park mit seinen Wasserfällen. Hier ist der Fluss nicht mehr schiffbar, daher wurde der Rideau-Kanal angelegt, der in Richtung Stadtmitte führt. Diesem folgen wir bis wir zum Parliament Hill kommen, dem Regierungszentrum von Kanada. (FM)

Tag 8: Sankt-Lorenz-Strom: Zeitreise und Inselhopping (F/M/-)

Im Freilichtmuseum Upper Canada Village (nur bis September geöffnet) mit seinen über 40 historischen Gebäuden bekomme ich einen fantastischen Eindruck davon, wie sich das Alltagsleben in den 1860er Jahren in dieser Gegend abgespielt haben könnte. Besonders faszinierend finde ich die authentisch gekleideten Menschen, die hier den Sommer über traditionelles Handwerk präsentieren und uns Gästen das Gefühl geben, ins 19. Jh. zurückgereist zu sein. Nach dem Museumsbesuch geht es wieder aufs Rad und wir betreiben Inselhopping, wie man so schön sagt. Auf einer Strecke von 39 km überqueren wir gleich zehn liebreizende Inseln. Von den Impressionen des Tages spürbar beeindruckt, falle ich am Abend im Best Western in Cornwall ins Bett. (FM) Tag 9: Französischer Charme: Montreal (F/M/-)

Heute verlassen wir Ontario und somit auch den englischsprachigen Teil Kanadas und fahren auf die knapp 6 qkm große Insel Grande-Île, die zur Provinz Québec gehört. Hier übernimmt jetzt französischer Charme das Regiment. Wir begegnen nicht nur einer anderen Sprache, sondern auch

einer anderen Kultur und Mentalität. Ich lerne noch einmal einen ganz anderen Teil von Kanada kennen – sehr faszinierend! Auf unseren E-Bikes fahren wir erst durch das ehemalige Siedlungsgebiet der Mohawks, bevor es nach dem Mittagspicknick in Richtung Montreal geht. Die Skyline der zweitgrößten Stadt Kanadas weist uns den Weg.

Nach 60 km endet unsere heutige Radtour auf der künstlichen Flussinsel Île Notre-Dame, wo 1967 die Weltausstellung stattfand. Ich schaue mir das Ausstellungsgelände an und bin überrascht: Wow, hier kann ich mit dem E-Bike sogar auf einer Formel-1-Strecke fahren! Wir übernachten insgesamt zweimal im gemütlichen Hotel im Zentrum von Montreal. (FM)

Tag 10: Montreal (F/M/-)

Morgens erkunden wir auf eine geführten Stadtführung Montreal. Die zweitgrößte Stadt Kanadas hat noch zahlreiche Gebäude aus der Gründerzeit vorzuweisen, fasziniert aber auch mit typisch nordamerikanischen Wolkenkratzern, die die wirtschaftliche Bedeutsamkeit Montreals widerspiegeln. Vor allem der alte Hafen mit seinen ehemaligen Pieranlagen und der malerischen Uferpromenade hat es mir angetan. Den Nachmittag haben wir eigene Zeit zur Verfügung, um uns Montreal genauer anzuschauen, oder eine kleine Radtour entlang des Lachine Kanals zu unternehmen.

Tag 11: Raus aus der Stadt, rein in die Natur (F/M/-)

Der heutige Tag der Rundreise steht vor allem im Zeichen der Natur. Nach einem 2,5-stündigen Transfer erreichen wir den Mauricie-Nationalpark. Der Park ist bekannt für seine beeindruckende Naturkulisse, die aus dichten Wäldern, über 150 Seen und zahlreichen Flüssen besteht. Diese Landschaft bietet ein ideales Habitat für eine vielfältige Tierwelt, darunter Elche, Schwarzbären, Biber und viele Vogelarten. Wir durchradeln diesen tollen Park und erreichen nach 38 km den Übernachtungsort Shawinigan. Wer nach der Radtour noch Energie hat, kann noch einen kleinen Abstecher zu den Wasserfällen von Shawinigan machen.

Üb. Im Hotel Energie.

Tag 12: Auf nach Québec! (F/M/-)

Unser freundlicher Busfahrer chauffiert uns heute Vormittag in Richtung Québec City, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Wir radeln auf einem schönen Radweg zu den Chaudiere-Wasserfällen. Nach der Besichtigung dieser herrlichen Wasserfälle geht es weiter zum Fluss Etchemin, dem wir folgen, bis dieser in den Sankt Lorenz Strom mündet. Auf dem letzten Stück der Tour fahren wir langsam in eine der schönsten Städte Kanadas ein: Québec City. Hier logieren wir zwei Nächte im charmanten Hotel Bellevue, das perfekt im Herzen der Altstadt liegt.

Tag 13: Québec City (F/M/A)

Auf einer Stadtführung entdecken wir die schönsten Ecken von Québec City. Die Altstadt und die Befestigungsanlage gehören schon seit 1985 um UNESCO-Weltkulturerbe. Aufgrund der sehr gut erhaltenen Stadtmauer und zahlreicher Gebäude französischer Prägung gilt Québec City als europäischste Stadt Nordamerikas. Am Nachmittag gehe ich in das Besucher-Zentrum des Huron-Wendat-Reservates, wo ich interessante Informationen zum First-Nations- Stamm der Wendat

erhalte. Leider neigt sich unsere Radreise dann schon dem Ende entgegen. Unsere Gruppe findet sich zu einem feierlichen Abschiedsessen zusammen. Im Laufe des Abends beschließen wir gemeinsam, dass dies nicht unsere letzte Reise per E-Bike gewesen ist.

Tag 14: Abreise

Je nach Flugzeit können wir Quebec noch weiter erkunden. Es erfolgt dann ein Transfer zum Flughafen, wo wir dann Abschied von Kanada nehmen.

Tag 15: Ankunft Deutschland / Österreich / Schweiz

Ankunft in Europa und individuelle Heimreise.

Leistungen

falls gebucht: Flug nach Toronto und zurück Flughafentransfers im Reiseland der Radreise

13 Übernachtungen in Hotels und Lodges mit gehobenem Standard

E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck

Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung von Toronto bis Québec für max. 13 Gäste

12x Frühstück, 12x Mittagspicknick, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen

Trinkwasser auf der gesamten Reise

Transfers It. Reiseverlauf

Rad-Transport auf allen Fahrstrecken

Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung Besichtigung des Fort Erie, Stadtführung in Toronto, Montreal und Québec, Besuch des Upper Canada Village, Bootstour auf dem Sankt-Lorenz-Strom, Wanderung im Nationalpark,

Weinverkostung

Fährfahrten laut Reiseverlauf

Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, weiteren Informationen zur Reise und auf Wunsch Belvelo-Trinkflasche

Je Reisetermin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas

Nicht im Preise enthalten

Nicht genannte Mahlzeiten

Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Generelle Hinweise

Wichtig: Wir bitten zu berücksichtigen, dass es im Juli zu deutlich überdurchschnittlich heißen Tagen kommen kann. Wir empfehlen ggf. ein E-Bike für diesen Reisezeitraum.